Presseinformation

18. April 2006

Für LH Pröll verlangt EU-Erweiterung auch Vertiefung

Kleine, überschaubare Einheit gibt dem großen Europa Kraft

Die Erweiterung der Europäischen Union verlange gleichzeitig auch eine Vertiefung, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in seinem Schlussstatement als Vorsitzender der ersten, rund dreistündigen Beratungsrunde zum Thema „Bürgernahe Politik: Der Beitrag der Regionen und Kommunen“ im Rahmen der Subsidiaritätskonferenz in St. Pölten. Für Pröll ist man in der Entwicklung Europas an einem entscheidenden Punkt angelangt, nämlich auch inne zu halten und sich selbst zu hinterfragen: „Wohin wollen wir beziehungsweise wohin müssen wir, um Europa zu einem Erfolg zu machen?“

Wichtig sei, den Umgang miteinander ständig zu überdenken und einen Weg zu finden, damit niemand überfordert, bevorzugt oder benachteiligt wird. Ebenso müsse man den Bürger zu Wort kommen lassen.

Für den Landeshauptmann wird die Weiterentwicklung Europas ganz wesentlich von den Spezifikas des Kontinents (unterschiedliche Sprachen, Minderheiten, Religionen etc.) sowie von der Stärkung der kleinen, überschaubaren Einheit getragen. „Die kleine, überschaubare Einheit gibt auch dem großen Europa Kraft.“

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at